

Katholische Kirchengemeinde St. Lambertus



Herbern/Ascheberg/Davensberg

1. Fastensonntag

Woche 08.03. - 16.03.2025

ERSTER FASTENSONNTAG

9. März 2025

Erster Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 26,4-10

2. Lesung: Römer 10,8-13

Evangelium: Lukas 4,1-13



Ildiko Zavrakidis

»» Darauf führte ihn der Teufel nach Jerusalem, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich von hier hinab; denn es steht geschrieben: Seinen Engeln befiehlt er deinewegen, dich zu behüten; und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. ««

Mitteilungen für die Woche für Ascheberg / Davensberg / Herbern

Notfallnummer

Das Seelsorgeteam hat einen Bereitschaftsdienst für den Ruf zu Krankensal-
bungen und ggf. zum Gebet im Todesfall eingerichtet.

Wöchentlich wechselnd ist ein Seelsorger für Sie erreichbar unter der
Handynummer: **01575-4971792**

Sprechstunde Pfarrer Schürmeyer

Die nächsten Sprechstunden von Pfarrer Schürmeyer finden im Pfarrhaus
St. Lambertus in Ascheberg, jeweils **mittwochs** von 16.00 – 18.00 Uhr statt:

12.03.2025; 26.03.2025; 16.04.2025; 30.04.2025;

14.05.2025; 28.05.2025; 11.06.2025; 25.06.2025

Alle, die ein Anliegen haben oder kurz mit Pfarrer Schürmeyer sprechen
möchten, sind herzlich willkommen. Um längere Wartezeiten zu vermeiden,
bitten wir um kurze Terminabsprache mit dem Pfarrbüro in Ascheberg.

Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebüro

Pfarrbüro St. Lambertus, Lambertus-Kirchplatz 4, 59387 Ascheberg

Beate Löcke ☎ 02593/92 99 88 10 📠 02593/92 99 88 22

stlambertus-ascheberg@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten:	Mo + Die	9.00 – 11.30 Uhr
	Mi	10.00 – 12.00 Uhr
	Do + Fr	14.00 – 16.00 Uhr

Das Pfarrbüro St. Lambertus ist am 13.03.2025 geschlossen!

Gemeindebüro St. Benedikt, Bergstr. 29, 59387 Ascheberg-Herbern

Nicole Bathe ☎ 02599/92 99 89 50 📠 02599/92 99 89 51

stbenedikt-herbern@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten:	Die	14.00 – 17.00 Uhr
	Fr	8.30 – 11.30 Uhr

Gemeindebüro St. Anna, Burgstr. 57, 59387 Ascheberg-Davensberg

☎ 02593/92 99 88 70 📠 02593/92 99 88 71

stanna-davensberg@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten:	Mo	10.00 – 12.00 Uhr
------------------------	----	-------------------

Verwaltungsreferent: Burkhard Börger

☎ 02593/92 99 88 17 boerger-b@bistum-muenster.de

Hausmeister: Emin Peshku 0157-58540251 peshkuemin40@gmail.com

kfd Herbern

Sonntag, 23.03.25 Kreuzwegandacht

Am Sonntag, 23.03.25 lädt die kfd-Herbern um 18.00 Uhr die ganze Gemeinde zur Kreuzwegandacht in die Kirche St. Benedikt ein.

Vorschau auf April 2025

Dienstag,	01.04.2025	18:30 Uhr Gemeinschaftsmesse
Donnerstag,	24.04.2025	15:00 Uhr traditionelles Eieressen und gemütliches Beisammensein im Jochen-Klepper-Haus

kfd Ascheberg

Treff alleinstehender Frauen

Die kfd Gemeinschaft alleinstehender Frauen trifft sich am Sonntag, 09.03.25 um 14.30 Uhr zum gemütlichen, gemeinsamen Kaffeetrinken und Spielenachmittag im Pfarrheim St. Lambertus Ascheberg. Jederzeit sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Gerne begrüßen wir auch alle alleinstehenden Frauen, die sich bisher noch nicht zur Teilnahme entschließen konnten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Mütter. Macht. Politik. – Ein Aufruf!“ Lesung im Pfarrheim Ascheberg

Um „Mütter. Macht. Politik“ geht es am Sonntag, 16.03.2025 um 11.30 Uhr im Pfarrheim St. Lambertus in Ascheberg. Die Autorin Sarah Zöllner liest aus dem gleichnamigen Buch, das sie zusammen mit Aura-Shirin Riedel verfasst hat. So beschreiben die Autorinnen ihr Anliegen: Menschen, die in Familien Fürsorgeverantwortung übernehmen – das sind neben engagierten Vätern statistisch belegt überwiegend Mütter – müssen auch heute noch gravierende gesundheitliche, ökonomische und soziale Nachteile in Kauf nehmen. Es ist überfällig, dass die Frage, unter welchen Bedingungen Familien leben, gesamtgesellschaftliche Aufmerksamkeit erhält. Es ist notwendig, Müttern ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, inklusive verlässlicher finanzieller Absicherung und sozialer Teilhabe. Gleich vier Partner haben sich für diese Lesung zusammengeschlossen, es sind das Bildungswerk der KAB im Diözesanverband Münster, die kfd St. Lambertus Ascheberg und von BÜNDNIS90/GRÜNE der Kreisverband und der Ortsverband. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, es wird um eine Spende gebeten. Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein Imbiss gereicht. Um besser planen zu können, ist eine möglichst frühzeitige Anmeldung erwünscht, entweder beim Bildungswerk der KAB über den QR-Code auf den Plakaten und Flyern, per Mail bei info@gruene-ascheberg.de oder telefonisch bei Maria Aßmuth von der kfd St. Lambertus, die Nummer ist 02593/7067.

Besuch im Zoo verschoben

Leider muss der für Samstag, 15.03.25 vorgesehene Besuch im Allwetter-Zoo Münster zunächst verschoben werden. Die entsprechenden Familien des Erstkommunion-Jahrganges 2022/2023 werden über den neuen Termin auf den bekannten Info-Kanälen informiert.

Gemeindeausschuss Ascheberg

Die Aktiven des Gemeindeausschuss St. Lambertus versammeln sich am Dienstag, 11.03.25 um 19 Uhr im Besprechungsraum vom Pfarrhaus.

Auf dem Programm stehen diesmal diverse Anregungen und Gemeinde-Aktionen für die Zeit bis zu den Sommerferien.

Vorbereitung des nächsten Kleinkinder-Gottesdienstes mit "Mimi"

In regelmäßigen Abständen findet dienstagnachmittags um 15.30 Uhr in der St. Lambertus-Kirche ein altersgerechter kleiner Gottesdienst statt, zu dem die Kirchenmaus Mimi alle Kinder von etwa 0 – 7 Jahre einlädt. Auch die Eltern, Großeltern und Geschwister kommen gerne dazu, wir werden immer mehr! Zur Vorbereitung und Durchführung der zukünftigen Veranstaltung kurz vor den Osterferien am Dienstag, 08.04.25 trifft sich das engagierte, aber kleine Team am Donnerstag, 13.03.25 um 20 Uhr im Pfarrhaus St. Lambertus. Wer Interesse verspürt, mal etwas mitzuwirken und hinter die Kulissen zu schauen, kommt einfach an diesem Abend dazu, oder spricht ein Teammitglied an. Wir freuen uns auf eure Ideen!

Einladung zum Seniorennachmittag in Ascheberg

am **Mittwoch, den 12.03.2025**. Wir beginnen um 14:30 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der St. Lambertus Kirche in Ascheberg.

Danach treffen wir uns im Pfarrheim, um nach dem Kaffee trinken mit Diakon Ralf Wehrmann über den Dienst als Diakon in der Gemeinde zu sprechen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und auf neue Gesichter.

Das Team der Seniorengemeinschaft St. Lambertus Ascheberg

Hilfe für Bedürftige

Wir suchen für unsere Ehrenämter altes Leinen, Baumwollstoffe, Wolle, Handarbeitszubehör, Spitzen, Borten, Häkeldeckchen, Holz- und Perlmutterknöpfe, sowie für unsere Rollstuhlfahrer Schafsfelle. Wir nähen und stricken für verschiedene soziale Einrichtungen, z.B. für die Bahnhofsmision Münster, das Werkhaus St. Georg in Ascheberg und der Babykorb in Lüdinghausen.

Ihre Fragen beantworte ich gerne: Jutta Nowak, Tel. 01577-1376064.

„Mapping Stories“

Nach der Teilnahme am „Abend des Lichts“ (14.03.25 von 18- 20 Uhr) bitte noch nicht nach Hause gehen: Das spannende Kunstprojekt „Mapping Stories“ macht Station in Ascheberg. Die Künstlerin Nikola Dicke, gebürtig aus Lüdinghausen, hat Zeitzeugen im Kreis Coesfeld, unter anderem vom Ascheberger Heimatverein, nach ihren persönlichen Erfahrungen und Erlebnissen aus „50 Jahren Gebietsreform“ befragt. Aus den Gesprächen erstellte sie kurze Trickfilme in Mixed-Media-Technik, die sie mit alten handgezeichneten Kreiskarten kombinierte. Diese Filme werden am 14.03.25 in Form eines Open-Air-Kinos groß auf dem Turm unserer Pfarrkirche präsentiert. Los geht es um 20.15 Uhr. Der kleine Animationsfilm dauert vermutlich nur wenige Minuten und wird im Laufe des späten Abend mehrfach wiederholt. Die einmalige Kombination zweier starker Ideen, bei denen Licht-Atmosphäre eine große Rolle spielt, ist sicherlich ein Grund mehr, bereits etwas früher zum Gebetsabend zu kommen. Die Endfassung der „Mapping Stories“ wird dann vom 3. bis 8. Mai 2025 in der Burg Vischering zu sehen sein. Veranstalter des münsterlandweiten Gesamtprojekts ist das Kulturbüro Münsterland, Schirmherr ist Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.



Bild: Ascheberg Marketing

Frühschichten in St. Benedikt während der Fastenzeit

Während der gesamten Fastenzeit finden wie gewohnt mittwochs um 6.00 Uhr die Frühschichten in der St. Benedikt Kirche statt. Im Anschluss daran treffen wir uns zu einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim.



Exerziten im Alltag Sehnsucht

Wenn die Sehnsucht größer ist als die Angst, wird Mut geboren. Ohne Sehnsucht machen wir uns nicht auf den Weg.

Rainer Maria Rilke

Wöchentliche Treffen der Gruppe:

13. März um 19.30 – 21.00 Uhr

20. März um 19.30 – 21.00 Uhr

26. März um 19.30 – 21.00 Uhr

Ort: Altes Pfarrhaus, Markt 3, OG 3

4. April um 19.00 – ca. 22.00 Uhr

Wortgottesfeier und Agape

Ort: Regina-Kirche und Alte Küsterei
am Kirchplatz

Die Fastenzeit ist eine Gelegenheit auf dem Weg zum Osterfest, den eigenen Glauben neu zu beleben. Dazu dienen „Exerziten im Alltag“. Exerziten sind geistliche oder spirituelle Übungen, die dabei helfen, das eigene Leben zu reflektieren und die Beziehung zu Gott tiefer zu verstehen. Allerdings zieht man sich nicht in ein Kloster zurück, sondern bleibt im gewohnten Umfeld und geht weiter den täglichen Aufgaben nach. Mit einer Ausnahme: Zweimal täglich gönnt man sich eine kleine Auszeit. Mal meditiert man einen biblischen Vers, mal geht man Impulsfragen nach und schreibt Tagebuch. Abends nehmen sie sich Zeit für einen Tagesrückblick. Sie kommen (wieder) ins Gespräch mit Gott. Einmal wöchentlich treffen sich die Teilnehmer*innen zum Austausch über das Erlebte und zur inhaltlichen Einführung in die kommende Woche. Zum Abschluss der dreiwöchigen Exerziten im Alltag feiern wir eine Wortgottesfeier mit einem Agape-Mahl für den geselligen Abschluss.

Leitung: Barbara Kuhlmann, Pastoralreferentin

Anmeldung im Pfarrbüro: stregina-drensteinfurt@bsitum-muenster.de oder 02508/9994040

Anmeldeschluss: 11. März 2025

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 16 Personen begrenzt.

Kosten: 5 € pro Person für Material und Getränke

Vom Sinn des Lebens

Unter dem Titel "Vom Sinn des Lebens" veranstaltet die Gemeindecaritas St. Benedikt Herbern am **Montag, 17.03.25 um 19.00 Uhr** im Pfarrheim in Herbern eine Lesung mit dem Buchautoren Rei Gesing aus Forsthövel. Er wird aus seinem Buch

"Die Weisheit der 100-Jährigen", wofür er 100-Jährige in ganz Deutschland interviewte, lesen. Der Autor stellte den Hochbetagten jeweils 7 Fragen, von "Was bedeutet Glück für Sie?", über "Was raten Sie jungen Menschen von heute?" bis hin zu "Was ist Ihrer Auffassung nach der Sinn des Lebens?". Obwohl Gesing nur nebenberuflich als Autor tätig ist, bezeichnet er die Interviews als "beste Weiterbildung in meinem bisherigen Leben".

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Es wird um eine Spende für die ebenfalls in Herbern ansässige und von Rei Gesing geleitete Erich-Kästner-Kinderstiftung (kurz EKKi), gebeten.



Foto: Ch. Nordhoff

Flüchtlingshilfe der Kirchen

Liebe Mitchristen,

am 9. März begeht die Flüchtlingshilfe der Kirchen zum dritten Mal den alljährlichen Gedenktag für die Angehörigen und Heimatländer der Schutzsuchenden in Ascheberg. Diesmal sind wir in der Kirche St. Benedikt in Herbern zu Gast.

Ursprünglicher Anlass war der Kriegsausbruch in der Ukraine. Aber alle geflüchtete Menschen sind in Sorge um ihre Angehörigen und Freunde, die sie in der alten Heimat zurückgelassen haben. Sie blicken mit Angst auf die Entwicklung in ihren Heimatländern. Sie hoffen auf die Verbesserung der Verhältnisse.

- Und sie bauen auf Gott! Deshalb sind Schutzsuchende und Einheimische gleichermaßen eingeladen, sich gemeinsam zu besinnen, eine Fürbitte vor Gott zu bringen, eine Kerze anzuzünden.

Unser Dabeisein spendet Trost! Das zeigt die Erfahrung.

Gerade jetzt, wo die Machthungrigen der Welt sich verbünden, um die Ukraine auszuplündern.

Gerade jetzt, wo immer noch religiöse Fanatiker und Diktatoren Menschen unterdrücken, Bildung einschränken, Frauen diskriminieren, die Meinungsfreiheit verwehren, wo es noch viele weitere Konfliktherde gibt.

Gerade jetzt, wo in Deutschland über schutzsuchende Menschen in einer Art diskutiert wird, als ob sie das nicht mitbekommen würden. 12 % der Wähler in Ascheberg haben mit ihrer Abstimmung gezeigt, dass sie den Geflüchteten

keinen Schutz mehr gewähren wollen.

Wie mögen sich unsere Mitmenschen, die sich unserer Demokratie anvertraut haben, dabei fühlen? Mit welchen Bedenken werden sie sich noch in die Öffentlichkeit begeben?

Auch deswegen ist es wichtig, unsere Solidarität zu zeigen, bei dieser Gedenk-
stunde dabei zu sein. Zu zeigen: ich akzeptiere dich als Mensch. Dazu sollte auch
der Weg nach Herbern nicht zu weit sein.

Ich bitte Sie ganz herzlich darum!

Jan Szramik

Flüchtlingshilfe der Kirchen

Gedenkfeier

Wir gedenken ...

... des 3. Jahrestages des Krieges in der Ukraine

... der Angehörigen der Schutzsuchenden

in aller Welt

... der Kriege und Unterdrückung
in ihren Heimatländern



Gemeinsam ...

... beten

... eine Fürbitte aufschreiben

... eine Kerze anzünden

... solidarisch sein

mit Schutzsuchenden



Wir laden ein zum anschließenden Beisammensein von
Schutzsuchenden und Einheimischen im Pfarrheim.

Sonntag, 09.03.2025 15:00 Kirche St. Benedikt in Herbern
Benediktus-Kirchplatz 15a, 59387 Herbern

Ukrainehilfe-dah

Wir laden ein

**Pastor Vadim Heiko aus der Ukraine berichtet
von seinem Engagement im Donbass ...**

**... bei der Evakuierung von
bedrohten Menschen aus
dem Kriegsgebiet.**



**... beim Transport und der
Verteilung von Hilfsgütern
aus Ascheberg.**



**Im Anschluss laden wir bei Kaffee und Tee
zum Gespräch mit Vadim Heiko ein.**

**Samstag, 22.03.2025 um 15:00 Uhr im Katholischen Pfarrheim
Ascheberg, Lambertus-Kirchplatz 3.**

„Come and Dine“

Ein Running Dinner in Davensberg, Ascheberg und Herbern

Im Rahmen der Glaubenswoche „Come and See“ in der Woche vor Palmsonntag findet in unserer Pfarrei ein sogenanntes Running Dinner am Samstag, 05.04.2025 ab 17.30 Uhr statt.

Verschiedene Menschen begegnen sich bei den unterschiedlichen Gängen des Dinners und kommen gemeinsam ins Gespräch – das ist quasi das Konzept des Running Dinner. Dabei kommt es nicht auf ein hochelegantes Essen an, das serviert wird, sondern um die Gespräche mit den Anderen, darum vielleicht auch neue Leute kennen zu lernen in einer ungezwungenen und lockeren Atmosphäre beim Essen.

Alle Infos zum Running Dinner, wie das Ganze funktioniert, etc. finden Sie in einem kleinen Heftchen auf unserer Homepage, in unseren Kirchen oder in den Pfarr- / Gemeindebüros.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

“Come and Dine“

Ein Running Dinner in DAH



Infos und den Anmelde-link zum Running Dinner
finden Sie auf unserer Homepage:

www.katholische-kirche-ascheberg.de

oder als Flyer in den Kirchen und im Pfarr- bzw.
Gemeindebüro

Hier geht's direkt zur Anmeldung:





The image is a promotional graphic for a podcast. It has a dark red background. At the top right is the logo for the Catholic Church of the Bistum Münster. In the center, there are two circular portraits of women. The larger one shows a woman with blonde hair smiling. The smaller one shows a woman with glasses and a microphone. A white waveform graphic runs across the middle. Below the portraits is a microphone icon and the text 'KANNSTU GLAUBEN' in a stylized white font. Underneath that, it says 'Ann-Christin Ladermann im Gespräch mit' and 'STELLA LOMMATZSCH' in a white box.

Dasein, wenn Worte fehlen

Notfallseelsorgerin Stella Lommatzsch (32) zu Gast im Podcast „kannste glauben“

Ein plötzlicher Schicksalsschlag, ein schwerer Verlust – von einem auf den anderen Moment ist nichts mehr, wie es war. In der neuen Folge von „kannste glauben“ gibt Stella Lommatzsch (32) aus Hamm einen Einblick in ihre Arbeit als Notfallseelsorgerin. Sie begleitet Menschen in den schwierigsten Momenten ihres Lebens, hört zu, hält aus und spendet Halt. Doch wie verarbeitet man selbst solche Einsätze? Und was kann jeder von uns tun, um besser mit Trauer und Verlust umzugehen?

Im Podcast des Bistums Münster kommt Moderatorin Ann-Christin Ladermann jeden Monat mit Menschen über deren Erfahrungen und Erlebnisse ins Gespräch sowie über Themen, die unser Leben und das Bistum Münster bewegen.

Herzliche Einladung, in diese und weitere Folgen des Podcasts „kannste glauben“ hineinzuhören: im Internet auf www.kannste-glauben.de, auf dem Youtube-Kanal des Bistums Münster und unter „kannste glauben“ überall, wo es Podcasts gibt (Spotify, podcaster.de, Deezer, Google Play und iTunes).

Es wird regiert

Ein turbulentes politisches Jahr mit den Wahlen in den Vereinigten Staaten und dem Bruch der sogenannten Ampel-Koalition liegt hinter uns, in einem turbulenten politischen Jahr befinden wir uns. Wie verhalte ich mich als Christ in solch turbulenten Zeiten? Im Römerbrief kann ich eine Antwort finden, die mir aber Kopfzerbrechen bereitet. Der Apostel Paulus schreibt im 13. Kapitel: „Jeder ordne sich den Trägern der staatlichen Gewalt unter. Denn es gibt keine staatliche Gewalt außer von Gott.“ Kurzum: Gehorcht denen, die euch regieren. Etwas, das schwer über die Lippen kommt. Ganz besonders, wenn die Regierenden so sind, wie sie sich zurzeit in vielen Ländern der Welt darstellen.

Jetzt ist es aber so, dass auch die Obrigkeit, mit der Paulus konfrontiert wurde, selten eine Augenweide gewesen ist. Ein Herodes oder sein Nachfolger Herodes Antipas, die ihnen missliebige Personen tötete. Oder ein Pontius Pilatus, von dem auch Gewalttaten überliefert sind. Oder eben die römischen Kaiser. Und dennoch hat er die oben zitierten Sätze geschrieben. Doch wie kann jede Obrigkeit von Gott sein? Wie kommt der Apostel dazu, so etwas zu schreiben?

Paulus kannte keine Demokratie im heutigen Sinn. Als Paulus diese Zeilen schreibt, ist die römische Herrschaft seit mindestens 250 Jahren fest im Sattel. Eine unvorstellbar lange Zeit. Einer solchen Obrigkeit muss man sich einfach unterordnen. Und Paulus hatte kein großes Inter-

esse an gesellschaftlichen oder gar politischen Fragen. Ihm ging es um Fragen religiöser Natur. Aus all diesen Gründen schreibt Paulus so, wie er schreibt. Sind deshalb seine Worte für uns heute irrelevant? Ich glaube, nein. Wir müssen sie anders lesen. Ein Vers aus dem 1. Timotheusbrief weist uns die Richtung. „Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht!“

Trotz aller Könige, Kaiser und Herren gibt es einen König und Herr, der größer ist. Und nicht nur größer, sondern von ganz anderer Qualität. Unabhängig von Zeit und Weltenlauf. Was Paulus im 1. Timotheusbrief vor fast 2.000 Jahren geschrieben hat, das hat der Theologe Karl Barth vor über 50 Jahren so gesagt – am Vorabend vor seinem Tod am 10. Dezember 1968: „Ja, die Welt ist dunkel. ... Nur ja die Ohren nicht hängen lassen! Nie! Denn es wird regiert, nicht nur in Moskau oder in Washington oder in Peking, sondern es wird regiert, und zwar hier auf Erden, aber ganz von oben, vom Himmel her! ... Gott sitzt im Regimente! Darum fürchte ich mich nicht. ... Gott lässt uns nicht fallen, keinen Einzigen von uns ...! – Es wird regiert!“

Und das ist für mich ungemein tröstlich und ermutigend. Wer auch immer am Hebel sitzt, es regiert Gott. Auch wenn ich es oft nicht sehen kann. Und das ist kein Regiment fern ab von mir, sondern nah bei mir: Gott lässt mich nicht fallen.

Seelsorgeteam	Kürzel
Pfarrer Stefan Schürmeyer	STS ☎ 02593/92 99 88 11
Pater Paul Raj Selva Raj	PS ☎ 02599/92 99 89 55
Diakon Ralf Wehrmann	RW ☎ 02593/92 99 88 12
Pastoralreferentin Christine Knuf	CK ☎ 02593/92 99 88 80
Pastoralassistentin Ina Terwiel	IT ☎ 02593/92 99 88 41
Pfarrer i. R. Günther Lube	GL ☎ 02599/ 7 40 75 63

**Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Lambertus:
Volksbank Ascheberg-Herbern eG
IBAN: DE66 4006 9601 0011 3312 10**

Kollekten in unserer Gemeinde

08./09.03.2025	Kirche St. Lambertus/Kirche St. Benedikt/Kirche St. Anna
15./26.03.2025	Kirche St. Lambertus/Kirche St. Benedikt/Kirche St. Anna
22./23.03.2025	Kirche St. Lambertus/Kirche St. Benedikt/Kirche St. Anna
29./30.03.2025	Kirche St. Lambertus/Kirche St. Benedikt/Kirche St. Anna

Dienstplan Samstag, 8. März 2025 bis Sonntag, 16. März 2025

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst	Leitung/Zel.	Prediger
Samstag 8. März	6:30	St. Lambertus	Gang i. d. Morgen ab Kirche St. Lambertus	Diakon Wehrmann	
	9:00	St. Anna	Rosenkranz		
	16:45	St. Anna	Friedensgebet	Frau Jungmann	
	17:00	St. Anna	Hl. Messe mit Hirtenwort	Pfarrer i.R. Lube	
	18:30	St. Lambertus	Hl. Messe mit Hirtenwort	Pfarrer Schürmeyer	
	18:30	St. Benedikt	Hl. Messe mit Hirtenwort	Pfarrer i.R. Lube	
Sonntag 9. März	9:00	St. Anna	Hl. Messe mit Hirtenwort	Pfarrer Schürmeyer	
	10:00	St. Lambertus	Hl. Messe mit Hirtenwort	Pfarrer i.R. Lube	
	10:30	St. Benedikt	Hl. Messe mit Hirtenwort	Pfarrer Schürmeyer	

	15:00	St. Benedikt	Gedenktag der Flüchtlingshilfe für Angehörige der Schutzsuchenden und Einheimische	Pfarrer Schürmeyer	
	18:00	St. Lambertus	Eröffnungsgottesdienst Firmvorbereitung Ascheberg und Davensberg	Ina Terwiel	
	18:00	St. Benedikt	Kreuzwegandacht	Pfarrer i.R. Lube	
Montag 10. März	18:30	St. Lambertus	Hl. Messe	Pfarrer i.R. Lube	
	19:00	St. Benedikt	Totengebet		
Dienstag 11. März	10:30	Altenheim St. Lambertus	Rosenkranzandacht	Frau Sorges	
	14:00	Trauerhalle Goßheger	Beisetzung	Pfarrer Schürmeyer	
	14:45	St. Benedikt	Seelenamt	Pfarrer Schürmeyer	
	17:00	St. Lambertus	Kommentierte Messe II für Erstkommunionkinder	Pfarrer Schürmeyer	
	18:30	St. Benedikt	Hl. Messe	Pfarrer Schürmeyer	
Mittwoch 12. März	6:00	St. Benedikt	Frühschicht, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim	Silke Bußmann	
	14:30	St. Lambertus	Senioren-gottesdienst	Diakon Wehrmann	
	18:15	St. Anna	Friedensgebet		
	18:30	St. Anna	Hl. Messe	Pater Raj Selva Raj	
Donnerstag 13. März	10:30	Altenheim St. Lambertus	Wortgottesdienst		
	15:00	St. Lambertus	Rosenkranz für den Frieden		
	18:30	St. Lambertus	Hl. Messe	Pater Raj Selva Raj	

Freitag 14. März	17:00	St. Benedikt	Kommentierte Messe II für Erst- kommunionkinder	Pfarrer Schürmeyer	
	18:00	St. Lambertus	Abend des Lichts	Pfarrer Schürmeyer	
	18:30	St. Benedikt	Hl. Messe	Pater Raj Selva Raj	
Samstag 15. März	9:00	St. Anna	Rosenkranz		
	11:00	St. Lambertus	Tauffeier	Diakon Wehrmann	
	16:00	Malteserstift St. Benedikt	Wortgottesdienst mit Kommunion- feier	Herr Weltermann	
	16:45	St. Anna	Friedensgebet	Frau Jungmann	
	17:00	St. Anna	Hl. Messe	Pater Raj Selva Raj	PS
	18:30	St. Lambertus	Hl. Messe	Pfarrer Schürmeyer	
	18:30	St. Benedikt	Hl. Messe	Pfarrer i.R. Lube	PS
Sonntag 16. März	9:00	St. Anna	Hl. Messe	Pfarrer Schürmeyer	
	10:00	St. Lambertus	Hl. Messe	Pater Raj Selva Raj	PS
	10:30	St. Benedikt	Hl. Messe	Pfarrer Schürmeyer	
	18:00	St. Lambertus	Kreuzwegandacht	Pfarrer i.R. Lube	

Kürzel: STS = Pfr. Stefan Schürmeyer; PS = Pater Paul Raj Selva Raj; GL = Pfr. i.R. Günther Lube;
RW = Diakon Ralf Wehrmann; CK = Christine Knuf; IT = Ina Terwiel

-Alle Angaben unter Vorbehalt!-

Abend des Lichts schon in wenigen Tagen

Am nächsten Freitag ist die Lambertus-Kirche wieder in eindrucksvolles Kerzenlicht gehüllt, wie auch schon bei den gut besuchten vergleichbaren Gebetsabenden in den letzten 12 Jahren. Blankokarten zum Formulieren persönlicher Anliegen, die dann in die bereitgestellte Holzkiste abgelegt werden können, liegen seit Aschermittwoch hinten am Schriftenstand von St. Lambertus aus. Im Anschluss werden sie zu den Klarissen nach Xanten geschickt. Auch die Möglichkeit, das stille Gebet durch einige eingestreute Weihrauchkörner zu unterstreichen, ist wieder vorhanden. Besonders eingeladen sind diesmal die Erstkommunionfamilien 2025, für die zu Beginn besondere Texte gesprochen werden.

Abend des Lichts

der Musik und des Gebets



flüchtdenken
einfach da sein
beten
der Musik lauschen
eine Kerze anzünden
Gottes Stimme hören
still werden

Freitag, 14. März 2025
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
in der Pfarrkirche
St. Lambertus, Ascheberg

Offener Gebetsabend mit
Eucharistischer Anbetung
Mitgestaltet durch Instrumentalmusik.
Jeder kann kommen und gehen
wann er möchte!